

Autoren

Prof. Dr. *Heiko Ahlbrecht* ist als Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht Partner der Kanzlei Wessing & Partner in Düsseldorf. Er ist auf Wirtschafts- und Strafverfahren spezialisiert. Seit 2015 ist Heiko Ahlbrecht Honorarprofessor an der Leibniz Universität Hannover für Steuerstrafrecht.

Prof. Dr. *Heribert Anzinger* ist seit 2012 ordentlicher Professor für Wirtschafts- und Steuerrecht im Institut für Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung in der Fakultät Mathematik und Wirtschaftswissenschaften der Universität Ulm. Er forscht schwerpunktmäßig auf den Gebieten des Zivil-, Unternehmens- und Steuerrechts, des Kapitalmarktrechts mit einem besonderen Fokus auf der Kapitaleinkommens- und Investmentbesteuerung, einschließlich der rechtlichen und systematischen Analyse von Cum/Ex- und Cum-/Cum-Transaktionen. Zudem befasst er sich intensiv mit der Digitalisierung des Rechts. Er ist Mitglied im Vorstand des Deutschen EDV-Gerichtstags und Mitglied der International Association for Artificial Intelligence and Law.

Prof. Dr. *Kay Blaufus* ist seit April 2012 Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der Leibniz Universität Hannover. Sein Forschungsschwerpunkt liegt in der empirischen Steuerforschung, insbesondere in den Bereichen der Entscheidungswirkungen von Steuern und der Steuerpolitik. Er ist Vorsitzender des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft und war Mitglied der Expertenkommission „Bürgernahe Einkommensteuer“. Gemeinsam mit dem VFS Hannover bemüht er sich, in Hannover die Fahne der Steuerwissenschaften hochzuhalten und setzt sich mit ihm für die Errichtung von Deutschlands erster Tax Law Clinic an der Leibniz Universität Hannover ein.

Jacques Blum ist Student der Rechtswissenschaften an der Leibniz Universität Hannover. Vor seinem Studium absolvierte er eine Ausbildung bei der Deutschen Bahn, bei der er noch immer als Fahrdienstleiter den Zugverkehr überwacht und steuert. Zum Steuerrecht kam er über das interdisziplinäre Seminar zum Thema „Steuergestaltung und Moral“. Mittlerweile ist er Vorstandsmitglied des VFS Hannover, Vizepräsident seiner Studentischen Vereinigung und mit großem Engagement am Kampf für die Tax Law Clinic beteiligt.

PD Dr. *Christian Deckenbrock* ist Akademischer Oberrat am Institut für Anwaltsrecht der Universität zu Köln und einer der führenden Experten auf dem Gebiet des anwaltlichen Berufsrechts und des Rechtsdienstleistungsrechts. Sein Vortrag auf der Soldan Tagung 2017 in Köln, mit dem er die Frage der Verfassungsmäßigkeit des Verbots von Law Clinics im Steuerrecht aufwarf, war Anstoß für den seither gemeinsam mit dem VFS Hannover betriebenen Kampf um die Legalisierung der Tax Law Clinics.

Dr. *Jörg Grune* war bis zu seinem Ausscheiden Ende Februar 2023 Vorsitzender Richter am Niedersächsischen Finanzgericht. Seit April 2023 ist er als Of counsel für die vorwiegend mit Umsatzsteuer, Verbrauchssteuern und Zollrecht befassete Rechtsanwalts-gesellschaft INDICET Partners mbH mit Sitz in Hamburg und Münster tätig. Dr. Grune ist außerdem bundesweit Referent für Seminare und Webinare vorwiegend aus dem Bereich der Umsatzsteuer.

Fritz Güntzler ist seit 2013 Abgeordneter des Deutschen Bundestages und dort u.a. Mitglied des Finanz- und des Sportausschusses, des Bundesfinanzierungsgremiums und stellvertretendes Mitglied des Haushaltsausschusses. Außerdem ist er als Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in Göttingen tätig und seit 2019 Präsident der Steuerberaterkammer Niedersachsen. Er ist Mitglied im Verwaltungsrat und Steuerfachausschuss des Instituts der Wirtschaftsprüfer. Als engagierter Unterstützter der Tax Law Clinic hat er u.a. dafür gesorgt, dass der VFS Hannover im – leider vorerst gescheiterten – Gesetzgebungsverfahren zu deren Legalisierung vor dem Finanzausschuss des Bundestages als Sachverständiger auftreten durfte.

Prof. Dr. *Joachim Hennrichs* ist Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Bilanz- und Steuerrecht und Direktor des Instituts für Gesellschaftsrecht sowie des Instituts für Nachhaltigkeit, Unternehmensrecht und Reporting (INUR) der Universität zu Köln. Er ist Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat beim BMF und war zuletzt auch Mitglied der vom BMF eingesetzten Expertenkommission zur Erarbeitung von Vorschlägen zur Reform des Rechts der Unternehmensbesteuerung.

Prof. Dr. *Johanna Hey* leitet seit 2006 das Institut für Steuerrecht der Universität zu Köln. Daneben ist sie –u.a. Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats beim BMF, gesamtverantwortliche Herausgeberin des Herrmann/Heuer/Raupach, geschäftsführende Herausgeberin der Zeitschrift „Steuer und Wirtschaft“, Mitglied der Akademie der Wissenschaften und der Künste Nordrhein-Westfalen und Vorsitzende der Deutschen Steuerjuristischen Gesellschaft.

Ernst Hüdepohl begann seine juristische Karriere nach einem Jurastudium an der Universität Hannover (die damals noch nicht nach Leibniz benannt war) und Großem Staatsexamen im Finanzamt Hannover-Nord. Er wurde persönlicher Referent der damaligen Finanzministerin Birgit Breuel und war anschließend eine der maßgeblichen Personen hinter der Weltausstellung EXPO 2000 in Hannover „von der Wiege bis zur Bahre“. Er organisierte das Bewerbungsverfahren, plante und organisierte das für die Stadt wie für das Land bedeutsame Ereignis in der zweiten Reihe der EXPO-Gesellschaft und war deren Geschäftsführer in der Abwicklungsphase. Nach verschiedenen Stationen in Landtag und Staatskanzlei (dort 10 Jahre lang Abteilungsleiter und Stellvertreter der Chefin der Staatskanzlei) wurde er im Jahr 2013 Leiter der Steuerabteilung im Niedersächsischen Finanzministerium. Er unterstützte den VFS Hannover in dieser Funktion bis zu seiner Pensionierung im Juni 2024 aktiv und mit großem Engagement.

Prof. Dr. *David Hummel* ist außerordentlicher Professor der Universität Leipzig mit der *venia legendi* für Öffentliches Recht, insbesondere Steuerrecht. Seit 2016 ist er als Referent im Kabinett der Generalanwältin Prof. Dr. Dres. h.c. Juliane Kokott am Gerichtshof der Europäischen Union in Luxemburg tätig. Sein Forschungsschwerpunkt ist das europäische Steuerrecht, insbesondere das Mehrwertsteuerrecht.

Prof. Dr. *Joachim Jahn* ist Mitglied der Chefredaktion der NJW. Er studierte Rechtswissenschaften an der Universität Hannover und begann seine journalistische Karriere bei der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, bevor er zunächst als Redakteur für das Handelsblatt und dann bei der Frankfurter Allgemeine Zeitung zuständig für Steuer- und Wirtschaftsrecht wurde. Jahn ist außerdem Honorarprofessor mit Schwerpunkt Presserecht an der Universität Mannheim (Abt. Rechtswissenschaft).

Nils König war nach einem Jurastudium an der Leibniz Universität Hannover zunächst als Rechtsanwalt und Steuerberater in einer Big4-Gesellschaft tätig, bevor er zur Nord/LB in Hannover wechselte, deren Steuerabteilung er heute leitet. Er gehört als stellvertretender Vorsitzender dem geschäftsführenden Vorstand des VFS Hannover an und ist für dessen Finanzen verantwortlich.

Dr. *Helmut Kramer*, geboren 1930 in Helmstedt, begann seine juristische Karriere im niedersächsischen Justizdienst in Braunschweig. Nach Stationen bei der dortigen Generalstaatsanwaltschaft und am dortigen Landgericht war er als Richter am Oberlandesgericht Braunschweig tätig – unterbrochen durch einen langjährigen Lehrauftrag an der Universität Bremen, Forschungsaufträge und Ausrichtung von Tagungen an der Deutschen Richterakademie in Wustrau. Zeit seines Berufslebens und bis heute als Pensionär engagiert Kramer sich für die Aufarbeitung der NS-Vergangenheit der deutschen Justiz. Dabei erreichte er u.a. die Abschaffung des aus der Nazizeit stammenden Verbots der altruistischen Rechtsberatung. Er ist damit zugleich auch Vorkämpfer für die vom VFS Hannover angestrebte Legalisierung der Tax Law Clinic. Eine detaillierte Übersicht über die Aktivitäten von Helmut Kramer findet sich auf seiner Website www.justizgeschichte-aktuell.de.

Dr. *Roland Krüger* ist Richter am Bundesfinanzhof und dort in dem insbesondere für die Besteuerung von Arbeitnehmern zuständigen VI. Senat tätig. Krüger studierte und promovierte an der Universität Osnabrück. Nach dem zweiten Staatsexamen arbeitete er zunächst als Rechtsanwalt in Düsseldorf. Im Jahr 2001 wechselte er als Richter an das Niedersächsische Finanzgericht, von wo aus er zunächst als wissenschaftlicher Mitarbeiter an den Bundesfinanzhof abgeordnet war, bevor er im Jahr 2015 zum Bundesrichter gewählt wurde. Daneben kommentiert Krüger insbesondere die Vorschriften zur Arbeitnehmerbesteuerung im Kommentar „Schmidt“ zum Einkommensteuergesetz.

Oliver Mattern ist Steuerberater und seit 2014 als Partner im Bereich International Transaction Tax der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft an den Standorten in Berlin und Hannover tätig. Zusammen mit dem VFS Hannover und Prof. Dr. Kay Blaufus (s.o.) organisierte er die Veranstaltungsreihe „timefortaxes“, die u.a. im Schloss Herrenhausen und in den Räumlichkeiten der Hannover Messe stattfanden und sich u.a. mit Fragen des Internationalen Unternehmenssteuerrechts befasste.

Katharina Petra Mayer ist seit 2022 wissenschaftliche Mitarbeiterin von MdB Fritz Güntzler (s.o.) im Deutschen Bundestag. Zuvor war sie als Steuerassistentin in mittelständischen Beratungsunternehmen tätig. Daneben erwarb sie 2022 einen Master of Science der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und absolvierte 2024 das Steuerberaterexamen.

Prof. Dr. *Rudolf Mellinghoff* war u.a. Richter an den Finanzgerichten Düsseldorf und Mecklenburg-Vorpommern, bevor er im Jahr 1997 an den Bundesfinanzhof berufen wurde. Von 2001 bis 2011 war er Richter des Ersten Senats am Bundesverfassungsgericht und anschließend bis 2020 Präsident des Bundesfinanzhofs. Seit 2007 ist er Honorarprofessor an der Eberhard Karls-Universität Tübingen und seit 2021 an der Ludwig-Maximilians-Universität München, wo er seit seiner Pensionierung auch als Leiter des Zentrums für Digitalisierung des Steuerrechts der LMU (LMUDigiTax) tätig ist. Seit 2022 ist er zugleich wissenschaftlicher Direktor des Instituts Finanzen und Steuern e.V. (Berlin); zuletzt leitete er die Expertenkommission "Bürgernahe Einkommensteuer", die ihr Ergebnis im Juli 2024 im Bundesfinanzministerium vorgestellt hat. Er unterstützt den VFS Hannover seit seiner Gründung im Jahr 2015 aktiv und mit viel Engagement, agiert regelmäßig als Referent und Moderator bei Veranstaltungen des Vereins und hielt als Vorsitzender der Deutschen Steuerjuristischen Gesellschaft deren Jahrestagung im Jahr 2016 erstmals in Hannover ab.

Dr. *Rolf Möhlenbrock* begann seine steuerrechtliche Karriere im Jahr 1998 in Hannover als Sachgebietsleiter des dortigen Finanzamts Hannover-Nord. Im Jahr 2000 wechselte er nach Berlin in das Bundesministerium für Finanzen und wurde dort zunächst Referent, dann Referatsleiter, Unterabteilungsleiter und schließlich Steuerabteilungsleiter. Seit seinem Ausscheiden aus der Finanzverwaltung im Jahr 2023 ist er als Steuerberater und Rechtsanwalt tätig und seit 2024 Geschäftsführer der Immunitas Möhlenbrock & Holle Steuerberatungsgesellschaft mbH mit Sitz in Berlin, Fürstenwalde und Petershagen/Eggersdorf. Daneben ist er u.a. Mitherausgeber des Kommentars „Dötsch/Pung/Möhlenbrock“ zur Körperschaftsteuer.

Lukas Münch war zunächst Steuerreferent in einem großen rheinischen Pharmakonzern und ist seit 2018 Richter am Finanzgericht Düsseldorf. Als Mitgründer und 2. Vorsitzender des Tax Law Clinic Cologne e.V. i.G. engagiert er sich gemeinsam mit dem VFS Hannover für die Legalisierung der unentgeltlichen studentischen Steuerrechtsberatung.

Dr. *Armin Pahlke* war bis zu seinem Ausscheiden im Dezember 2015 Richter in dem u.a. für die Erbschaftsteuer zuständigen II. Senat des Bundesfinanzhofs. Davor war er als Richter am Niedersächsischen Finanzgericht tätig. Bevor er zum Steuerrecht kam, war er in der Verwaltungsgerichtsbarkeit tätig und leitete anschließend das Referat für Kirchen und internationale Angelegenheiten der Bildungspolitik im Niedersächsischen Kultusministerium. Er ist Herausgeber und Mitautor zahlreicher Kommentare, u.a. zum Grunderwerbsteuergesetz, zur Erbschaft- und Schenkungsteuergesetz und zum steuerlichen Verfahrensrecht.

RA/StB Dipl.-Finw. (FH) *Jens Röhrbein* ist Partner im Bereich Steuerrecht bei der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Hannover. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt dabei auf der Besteuerung der öffentlichen Hand und gemeinnütziger Einrichtungen sowie ihrer Unternehmen und Beteiligungen. Von Beginn an hat er den VFS Hannover in seinen Bemühungen um die Legalisierung der Tax Law Clinic unterstützt und insbesondere die Nichtzulassungsbeschwerde im finanzgerichtlichen Verfahren betreut. Er ist Gründungsmitglied des Tax Law Clinic Hannover e.V. i.G.

Dr. *Zacharias-Alexis Schneider*, LL.B., LL.M. ist als Rechtsanwalt, Steuerberater, Fachanwalt für Steuerrecht, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.) nicht nur Titelweltmeister, sondern auch Partner bei der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Hannover. Außerdem ist er Mitinitiator und seit dessen Gründung stellvertretender Vorsitzender des VFS Hannover. Ursprünglich durch Prof. Dr. Jörg Manfred Mössner an der Universität Osnabrück für das Steuerrecht begeistert hat er nunmehr das Ziel, seine Begeisterung über den Verein an junge Studierende an der Leibniz Universität Hannover weiterzugeben.

RA *Henning Schröder* ist Inhaber einer eigenen Kanzlei in Hannover sowie Vorstandsmitglied des Deutschen Anwaltvereins, Präsident des Niedersächsischen Anwalt- und Notarverbands und Vorsitzender des Rechtsanwalts- und Notarvereins Hannover. Er begleitet den VFS Hannover seit Anfang an bei seinem Kampf für die Legalisierung der Tax Law Clinic und ist auch Gründungsmitglied des Tax Law Clinic Hannover e.V. i.G., der sich gegen deren gesetzliches Verbot im Steuerberatungsgesetz wendet.

Dipl.-Finw. (FH) *Thomas Sendke* ist RA/StB bei Flick Gocke Schaumburg in Bonn und war von Januar bis Juni 2024 Referent im Kabinett von Generalanwältin Kokott am Gerichtshof der Europäischen Union. Er ist Lehrbeauftragter für Europäisches Steuerrecht an der Universität zu Köln und außerdem Mitbegründer und Vorstandsmitglied des Tax Law Clinic Cologne e.V. i.G., der gemeinsam mit dem VFS Hannover für die Legalisierung der Tax Law Clinics kämpft.

Cand. iur. *Lennart Sindermann* ist Student an der Leibniz Universität Hannover sowie Vorstandsmitglied des VFS Hannover und Präsident seiner Studentischen Vereinigung. Er ist Gründungsmitglied des Tax Law Clinic Hannover e.V. i.G., der sich gegen das Verbot von Tax Law Clinics wendet. Seinem großen Einsatz ist es zu verdanken, dass die hiergegen erhobene Verfassungsbeschwerde des Vereins anhängig gemacht werden konnte.

Alexander Stein ist Rechtsreferendar beim Oberlandesgericht Celle. Nach einer Ausbildung im gehobenen Dienst der Niedersächsischen Finanzverwaltung studierte er Jura an der Leibniz Universität Hannover. Er war zunächst studentischer Vorstand des VFS Hannover und Mitgründer seiner studentische Vereinigung. Als Mitglied des Teams Hannover erreichte er im Jahr 2019 beim 8. Steuerrechts-Moot Court des Bundesfinanzhofs den 2. Platz und im Jahr 2022 als Betreuer den 1. Platz beim 9. Durchgang des Wettbewerbs.